

Merkblatt Teilzeitstudium

Kann der Bachelor Mehrsprachige Kommunikation im Teilzeitmodus absolviert werden?

Ja. Der Bachelorstudiengang Mehrsprachige Kommunikation ist zwar als Vollzeitstudium konzipiert, kann aber auch als Teilzeitstudium absolviert werden.

Was sind die Vorteile eines Teilzeitstudiums?

Durch die Verteilung des Arbeitsaufwands bleibt mehr Raum für Familie, Job, Spitzensport etc.

Was sind die Nachteile eines Teilzeitstudiums?

Im Grundstudium wird das Pensum eines Studienjahres auf zwei Jahre verteilt, im Hauptstudium das Pensum von zwei Studienjahren auf mindestens drei Jahre. Ein Teilzeitstudium dauert also fünf bis sechs Jahre. Die Semestergebühren sind für jedes Semester vollumfänglich zu bezahlen.

Gewisse Kurse bauen inhaltlich aufeinander auf. Im Teilzeitstudium kann zwischen solchen Kursen eine längere Zeitspanne liegen. Dieser Mangel an Kontinuität muss durch Eigeninitiative wettgemacht werden. Die Planung ist für Teilzeitstudierende aufgrund kurzer Fristen (z. B. Stundenplan ca. vier Wochen vor Semesterbeginn) recht anspruchsvoll. Ein flexibler Arbeitgeber sowie flexible Arbeitszeiten sind von Vorteil. Gemäss Rückmeldungen von Teilzeitstudierenden ist neben dem Teilzeitstudium ein Arbeitspensum von höchstens 60 % zu empfehlen.

Bekomme ich einen fixen Teilzeitstundenplan?

Nein. Teilzeitstudierende stellen sich ihren Stundenplan aus dem Stundenplan der Vollzeitstudierenden selbst zusammen (Kurse Montag bis Freitag). Es gibt keine speziellen Abend- oder Wochenendkurse für Teilzeitstudierende. Teilzeitstudierende sollten sich vor Semesterbeginn in einem persönlichen Beratungsgespräch zur Zusammenstellung des Stundenplans beraten lassen.

Wie kann ich mich für das Teilzeitstudium anmelden?

Wer das Studium im Teilzeitmodus absolvieren möchte, muss dies bei der Anmeldung angeben. Bei Änderungen während der Immatrikulation wenden Sie sich bitte an das Studiengangsekretariat unter bachelor.iued@zhaw.ch.

Wie kann ich mich für meine gewünschten Kurse anmelden?

Die Kursbelegung wird im Teilzeitstudium jedes Semester mittels eines Formulars vorgenommen. Dieses ist auf moodle.zhaw.ch/ba_as > Informationen für Studierende > Merkblätter, Formulare zu finden. Es muss spätestens zwei Wochen vor Semesterbeginn (Freitag der Kalenderwoche 35 bzw. 5) bei der Studienkoordination eingereicht werden (bachelor.iued@zhaw.ch, Büro E0.03).

Kann während des Studiums vom Teilzeit- zum Vollzeitmodus gewechselt werden?

Ja. Der Wechsel von Teilzeit zu Vollzeit oder umgekehrt kann jeweils per Studienjahresbeginn vorgenommen werden (über Ausnahmen entscheidet die Studiengangleitung). Der Wechsel muss bis mindestens vier Wochen vor Studienjahresbeginn (Freitag der Kalenderwoche 33) per E-Mail an die Studienkoordination deklariert werden (bachelor.iued@zhaw.ch).

Was muss speziell beachtet werden?

- Der Stundenplan sieht jedes Semester anders aus und wird jeweils erst ca. vier Wochen vor Semesterbeginn publiziert. Seitens der Teilzeitstudierenden ist also eine sehr hohe Flexibilität gefragt. Übersichten zum Studium und Beispielstundenpläne sind auf der Webseite zu finden (<https://www.zhaw.ch/de/linguistik/studium/bachelor-mehrsprachige-kommunikation/>> Aufbau des Studiums).
- In den Prüfungswochen Ende Semester ist mit einem erhöhten Zeitaufwand zu rechnen. Die Semesterendprüfungen finden nicht gemäss Stundenplan statt, sondern gemäss Prüfungsplan. Dieser wird jeweils ca. zwei Monate vor den Prüfungswochen publiziert.

Nach welchen Regeln müssen die Kurse im Teilzeitstudium belegt werden?

- Es empfiehlt sich, im ersten Teilzeitjahr des Assessmentstudiums etwas mehr als die Hälfte der Kurse/Credits zu belegen, da dies eine erhöhte Flexibilität im zweiten Teilzeitjahr des Assessments ermöglicht. Es gibt aber keine Vorschriften zu Mindest- und Maximalpensen im Teilzeitstudium.
- Es ist von Vorteil, wenn möglich alle Studiensprachen pro Semester verhältnismässig etwa gleich zu gewichten und zu belegen. So kommt man in keiner Sprache aus der Übung.
- Besteht ein Modul aus verschiedenen Kursen, brauchen die Kurse nicht im selben Semester absolviert zu werden.*
- Die Kurse werden nicht jedes Semester angeboten, sondern es gibt Kurse, die jeweils im Herbstsemester stattfinden, und solche, die jeweils im Frühlingsemester stattfinden. Es ist i. d. R. sinnvoll, Kurse, die im nachfolgenden Semester fortgesetzt werden, in zwei aufeinander folgenden Semestern zu belegen.
- Kurs 1 sollte jeweils vor Kurs 2 belegt werden. Falls dies nicht möglich ist (da z. B. die Lektionen zu stark über die ganze Woche verteilt sind), können bei gewissen Kursen Ausnahmen gemacht werden (siehe A und B weiter unten).
- Bei Kursen, die aus aufeinander bezogenen Veranstaltungen (Teilkursen) bestehen, müssen alle Teilkurse jeweils im selben Semester absolviert werden. Beispiel aus dem Grundstudium: Teilkurs Grammatik/Textanalyse GS 1 Vorlesung und Teilkurs Grammatik/Textanalyse GS 1 Anwendung im Modul Grundsprache 1.*
- Es ist von Vorteil, die Kurse in Grammatik/Textanalyse GS und FS1 vor den Kursen Textproduktion GS und Sprachkompetenz FS1 zu belegen, da Grammatik und Textanalyse eine gute Basis für Textproduktion und Sprachkompetenz bieten.
- Das Grundstudium muss abgeschlossen sein (d. h., das Assessment muss bestanden sein), bevor das Hauptstudium angetreten werden kann.
- Im Hauptstudium bestehen je nach Vertiefung weitere Abhängigkeiten. – Lassen Sie sich beraten.

* Weitere Informationen zu Kursen und Modulen finden Sie im Studienführer in der Semesterübersicht sowie in den Kursbeschreibungen auf dem Informations- und Kursportal moodle.zhaw.ch/ba_as > Informationen für Studierende.

A) Bei folgenden Kursen muss zwingend Kurs 1 vor Kurs 2 belegt werden:

- | | | |
|--|---|--|
| 1. Kurs Textproduktion 1 GS | ➔ | 2. Kurs Textproduktion 2 GS |
| 1. Kurs Sprachkompetenz L1 FS1 | ➔ | 2. Kurs Sprachkompetenz L2 FS1 |
| 1. Kurs Sprachkompetenz L1 FS2 | ➔ | 2. Kurs Sprachkompetenz L2 FS2 |
| 1. Kurs Angewandte Linguistik in Sprachberufen 1 | ➔ | 2. Kurs Angewandte Linguistik in Sprachberufen 2 |
| 1. Kurs Kontexte 1 | ➔ | 2. Kurs Kontexte 2 |

B) Bei folgenden Kursen ist die Reihenfolge der Belegung von Kurs 1 und 2 weniger relevant:

- Alle Kurse in Landeskunde
- Kurs Grammatik/Textanalyse 1 GS; Kurs Grammatik/Textanalyse 2 GS
- Kurs Grammatik/Textanalyse 1 FS1; Kurs Grammatik/Textanalyse 2 FS1

Kontakt

Studiengangsekretariat Bachelor Mehrsprachige Kommunikation

Büro SM E0.03

Mo 14.00–16.00 Uhr

Di-Do 09.30–12.00 / 14.00–16.00 Uhr

bachelor.ued@zhaw.ch

Studienberatung Bachelor Mehrsprachige Kommunikation, Büro SM E0.07

Raquel Montero Muñoz (Studiengangleitung)

Sprechstunden für Studierende Do 11.00–13.00 Uhr

bachelor.ued@zhaw.ch

Informations- und Kursportal Bachelor Mehrsprachige Kommunikation (aktueller Studienführer, Kursbeschreibungen, Formular Teilzeitvereinbarung)

moodle.zhaw.ch/ba_as

Rechtliche Grundlagen

Rahmenprüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge an der ZHAW:

<http://www.zhlex.zh.ch/Erlass.html?Open&Ordnr=414.252.3>

Studienordnung für die Bachelorstudiengänge Mehrsprachige Kommunikation, Kommunikation und

Sprachliche Integration an der ZHAW: <http://www.zhlex.zh.ch/Erlass.html?Open&Ordnr=414.253.411>